



MTZ[®] 
stiftung
– for a better future –


STIFTERVERBAND
Förderung Wissenschaft Innovationen

Der Vorstand

Erkrath-Trills, 01.01.2021

*Glück entsteht oft durch Aufmerksamkeit in kleinen Dingen,
Unglück oft durch Vernachlässigung kleiner Dinge.*

Wilhelm Busch 1832-1908

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die MTZ®stiftung steht am Beginn des Festjahres anlässlich ihres 15jährigen Bestehens und eigentlich sollte uns zum Feiern zu Mute sein. Wir als Vorstand hätten es niemals für möglich gehalten Ihnen unsere Weihnachtsgrüße 2020 in einer derartigen Weltgesundheitskrise übermitteln zu müssen. „For a better future“ – dieses Leitmotiv unserer Stiftungsarbeit ist aktueller denn je.

Was uns und Ihnen in diesen Augenblicken tatsächlich Angst macht: Der Umgang mit dem CORONAVIRUS hat unser Leben einfach so rasend schnell und zugleich allumfassend verändert, dass es bisweilen sogar wenig vorstellbar scheint, überhaupt irgendwann wieder unbeschwert leben zu können.

CORONA betrifft die ganze Menschheit. Demzufolge müssten wir also gemeinsam und gleichsam handeln, denn Viren kennen keine Grenzen und bedrohen alle Menschen gleichermaßen. Aber machen wir das? Ziehen wir jetzt gemeinsam an einem Strang? Dabei müssen wir doch endlich erkennen, dass ein Neben- oder gar ein Gegeneinander nicht die Lösung ist.

Ein Fest wie Weihnachten ist dafür sehr gut geeignet nachzudenken, was es am Ende braucht, um glücklich zu sein und welche Voraussetzungen wir benötigen, um ein gutes Leben zu haben. Wir sollten endlich erkennen, dass weniger mehr ist.

Miteinander sollten wir unsere Aufmerksamkeit in kleine Dinge lenken.

So haben wir in den letzten Monaten die Einhaltung der AHA-Regeln bewusst publiziert; einfach zu bewerkstellende Regeln, die Leben retten und unser Gesundheitssystem vor dem Kollaps bewahren können. Sie helfen dabei diese CORONA-Krise gut zu bewältigen. Unverzichtbarer Bestandteil der Krisenbewältigung ist jedoch die permanente Erforschung dieser lebensbedrohlichen Krankheit.

„For a better future“ – Unterstützung von Forschung der absoluten Weltklasse!

Wir stellen auch weiterhin die Förderung von Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der **Systembiologie/Systemmedizin** ins Zentrum der Arbeit der MTZ®stiftung. Eine aus der Grundlagenforschung der Systembiologie resultierende Systemmedizin wird in unserer Gesellschaft immer mehr selbstverständlich und als eine Medizin erkannt, die auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten eingeht. Hierbei werden neu gewonnene Erkenntnisse aus den unterschiedlichsten naturwissenschaftlichen Disziplinen mit Hilfe computergestützter Modellierung in einen sinnvollen

Gesamtzusammenhang gebracht. Erst so wird es verständlich, wie komplexe biologische Systeme mit ihrer Vernetzung von Teilprozessen funktionieren. Diese Modelle werden immer differenzierter, erlauben damit eine individuell abgestimmte Krankheitsbekämpfung und dienen somit der Entwicklung und dem individuellen Einsatz von Medikamenten und Impfstoffen.

Die Entwicklung der ersten epidemiologischen Modelle für Deutschland hinsichtlich des SARS-CoV-2 Virus haben Eingang in die Beratung der Politik auf höchster Ebene gefunden und waren damit ein wichtiger Beitrag zu dem bisher erfolgreichen Umgang mit der Pandemie in Deutschland.

Die MTZ®stiftung steht für Medizinische Grundlagenforschung der absoluten Weltklasse. Unsere MTZ®-Awardees sind als junge wissenschaftliche Exzellenz hervorragende Beispiele dafür. Trotz der schwierigen Umstände durften wir dieses Jahr den 55. MTZ-Awardee ehren.

Sehr gerne laden wir Sie ein, auch weiterhin die sehr hochwertige und ambitionierte Stiftungsarbeit mit außergewöhnlichen Events auf unserer Homepage unter der mittlerweile sehr bekannten Adresse www.mtzstiftung.de zu verfolgen.

Der tatkräftigen nachhaltigen Unterstützung von renommierten Professorinnen und Professoren in den MTZ®-Kuratorien und der engen Zusammenarbeit mit dem BMBF ist es zu verdanken, dass ein MTZ®-Award zu einem Markenzeichen für den ersten bedeutenden Preis in der wissenschaftlichen Vita geworden ist.

Die Freude über die Dynamik und Entwicklung der äußerst erfolgreichen Stiftungsarbeit in den vergangenen Jahren teilen wir mit sehr engagierten Bürgerinnen und Bürgern als auch mit Konzernen, die uns allesamt nachhaltig unterstützen. Dafür sind wir sehr dankbar. Gerne dürfen Sie uns und unsere Fundraising-Strategien weiterempfehlen:

- der **MTZ-Freundeskreis**
- Erwerb eines Bausteins für die **MTZ-Wall for a better future** als wertvoller Beitrag zur weiteren Ausgestaltung der hochwertigen Preise
- Gründung einer **nichtselbständigen Stiftung, die den Namen des Stifters trägt** und die als Destinatär die MTZ®stiftung begünstigen möchte. Wir haben starke Partner gefunden, mit denen ein derartiges Modell verwirklicht werden kann.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie nun alles Gute und viel Gesundheit für das Neue Jahr 2021.

Thomas Zimmermann

Monika Zimmermann